



2014

STATISTISCHE BERICHTE



Vorbemerkungen

Die statistischen Auswertungen umfassen alle nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (FZV) in Deutschland zugelassenen und außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge, denen ein Kennzeichen zugeteilt wurde. Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen, sowie Fahrzeuge der Bundespolizei und des Technischen Hilfswerkes (THW). Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr sowie Fahrzeuge mit rotem bzw. Kurzzeitkennzeichen und mit Ausfuhrkennzeichen.

Rechtsgrundlage

Das Kraftfahrt-Bundesamt führt nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 KBAG (Gesetz über die Errichtung eines Kraftfahrt-Bundesamtes vom 04.08.1951) im Rahmen der für die Bundesstatistik geltenden Bestimmungen die Erstellung, Auswertung und Veröffentlichung von Statistiken aus. Die Führung des ZFZR erfolgt auf der Grundlage von § 2 Nr. 2 KBAG, §§ 31 – 47 Straßenverkehrsgesetz (StVG) sowie der Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV). Die Fahrzeugmeldungen der Zulassungsbehörden werden gemäß § 33 FZV übermittelt, für die Versicherungen besteht eine Meldepflicht gemäß § 26 Abs. 3 FZV.

Methodik der Aufbereitung und Auswertung

Die Zählungen des Kfz-Bestandes werden jeweils mit dem Stichtag 1.1. eines jeden Jahres durchgeführt. Die Zählungen der Veränderungen des Kfz-Bestandes (Neuzulassungen, Umschreibungen, Außerbetriebsetzungen u.a.) sind zeitraumbezogen. Für die amtliche Berichterstattung werden monatliche und jährliche sowie – unterjährig - kumulierte Ergebnisse erzeugt. Im Rahmen der kostenpflichtigen Auftragsstatistiken sind darüber hinaus auch weitere individuelle Zeiträume möglich.

Besonderheiten der Erhebung, Auswertung oder Darstellung

Bei regionalen Gliederungen ist der Wohnort des Halters bzw. der Firmensitz, die Niederlassung oder die Dienststelle maßgebend. Fahrzeuge der Bundespolizei und des THW werden zusammen mit den nicht eindeutig zuordnungsfähigen Fahrzeugen den Sonstigen zugeordnet. Mit dem Ziel einer übersichtlichen Darstellung werden im Bedarfsfall Abschnidegrenzen gebildet. Fahrzeuge mit zu geringen Anteilen erscheinen dann ebenfalls unter Sonstige.

Zeichenerklärung

(Nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	Angabe fällt später an
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Begriffsbestimmungen

Bestand

Summe aller im Zentralen Verkehrsregister gespeicherten Kraftfahrzeuge und –anhänger (ausschließlich der außer Betrieb gesetzten Fahrzeuge) zum angegebenen Zählzeitpunkt. Die statistischen Auswertungen spiegeln also die tatsächlichen Zulassungen und somit den Straßenverkehr wider.

Emissionsgruppe

Oberbegriff aller Schadstoffstufungen für Kraftfahrzeuge. Die Zuordnung der Emissionsklasse basiert auf Grundlage des geltenden Typgenehmigungsrechts. Zum besseren Verständnis werden, dem allgemeinen Sprachgebrauch folgend, nutzerfreundliche Begriffe wie zum Beispiel „EURO 5“ in den Statistiken verwendet.

Kraftfahrzeug

Maschinell angetriebenes Straßenfahrzeug.

Kraftrad (L)

Dazu gehören zwei- und dreirädrige sowie leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.

Im Einzelnen sind dies:

Zulassungsfreie Krafträder mit Versicherungskennzeichen (gesonderte Auswertung)

Kleinkraftrad (L1e, L2e)

2-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L1e)

Mofa (bis 25 km/h) (Klasse L1e)

Leichtmofa (bis 30 ccm, bis 0,5 KW und bis 20 km/h) (Klasse L1e)

3-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L2e)

Leichtkraftfahrzeug (L6e)

4-rädrig (unter 350 kg Leermasse, bis 45 km/h und bis 50 ccm bei Fremdzündungsmotoren bzw. bis 4 KW bei anderen Motortypen)

Zulassungspflichtiges/-freies Kraftrad mit amtlichen Kennzeichen

Kraftrad (L3e, mit Beiwagen L4e) (zulassungspflichtig)

ohne Leistungsbeschränkung (2-rädrig, über 50 ccm und/oder über 45 km/h)

mit Leistungsbeschränkung (2-rädrig, über 50 ccm und/oder 45 km/h, bis 25 kW und bis 0,16 kW/kg)

Kraftrad (L3e, mit Beiwagen L4e und Aufbauart B) (zulassungsfrei)

Leichtkraftrad (2-rädrig, bis 125 ccm und bis 11 kW)

Drei- und leichtes vierrädriges Kraftfahrzeug (L5e, L7e) (zulassungspflichtig)

3-rädrig (über 50 ccm und/oder über 45 km/h) (Klasse L5e)

4-rädrig zur Personenbeförderung (bis 400 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

4-rädrig zur Güterbeförderung (bis 550 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

Personenkraftwagen (M1)

Kraftfahrzeug zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

Sie gliedern sich nach dem Bautyp in Personenkraftwagen und Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung:

Personenkraftwagen

Limousine

Schräghecklimousine

Kombilimousine

Coupe

Cabrio-Limousine

Mehrzweckfahrzeug

Pkw-Pick-up

Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung

Wohnmobil

Kranken- und Notarzteinsatzfahrzeug

Leichenwagen

Beschussgeschütztes Fahrzeug

Sonstige

Rollstuhlgerecht

Nutzfahrzeug

Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Personen, Gütern und/oder zum Ziehen von Anhängerfahrzeugen bestimmt ist. Personenkraftwagen und Krafträder sind ausgeschlossen.

Kraftomnibus (M2 oder M3)

Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zur Beförderung von mehr als 9 Personen (einschl. Fahrzeugführer) und ihres Reisegepäckes bestimmt ist. Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 5 t = M2 und mehr als 5 t = M3), dem Bautyp (Ein- bzw. Doppeldecker und Gelenk- bzw. Niederflurbus), der Anzahl der Sitz- und/oder Stehplätze sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung, wie bei M1-Fahrzeuge **ohne** „Rollstuhlgerecht“.

Lastkraftwagen (N1 – N3)

Nutzfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Gütern bestimmt ist. Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 3,5 t = N1, mehr als 3,5 t bis 12 t = N2 und mehr als 12 t = N3) und dem jeweiligen Aufbauartyp sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung.

Lastkraftwagen

Lastkraftwagen (Aufbauart „BA“)

Van (N-Fz. mit integriertem Führerhaus/Aufbauart „BB“).

Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung

Beschussgeschütztes Fahrzeug

Mobilkran

Sonstige

Zugmaschine (N oder T)

Nutzfahrzeug, das ausschließlich oder überwiegend zum Mitführen von Anhängfahrzeugen bestimmt ist.

Sattelzugmaschine (N1 – N3 Aufbauart „BC“)

Zugmaschine, die eine besondere Vorrichtung zum Mitführen von Sattelanhängern hat, wobei ein wesentlicher Teil des Gewichtes des Sattelanhängers von der Sattelzugmaschine getragen wird.

Straßenzugmaschine (N1 – N3 Aufbauart „BD“)

Auch „gewöhnliche Zugmaschine“ genannt.

Land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschine auf Rädern (T)

Zugmaschine, die nach ihrer Bauart und Ausrüstung auch zum Schieben, Tragen oder Antreiben von auswechselbaren Geräten für land- oder forstwirtschaftliche Arbeiten bestimmt ist. Dazu gehören T-Fahrzeuge sowie Ackerschlepper und Geräteträger.

Selbstfahrende Arbeitsmaschinen

Kraftfahrzeuge, die nach ihrer Bauart und ihrer besonderen, mit dem Fahrzeug fest verbundenen Einrichtungen zur Verrichtung von Arbeiten, jedoch **nicht** zur Beförderung von Personen oder Gütern bestimmt und geeignet sind.

Arbeitsmaschine und Arbeitsgerät für Land- und Forstwirtschaft

Arbeitsmaschine für Erdarbeiten und Straßenbau

Sonstige Arbeitsmaschine

Sonstiges Kraftfahrzeug

Feuerwehركraftfahrzeug und Kfz mit ähnlicher Zweckbestimmung

Krankenfahrrstuhl (zulassungsfrei)

Polizeifahrzeug

Post-, Funk- und Fernmeldefahrzeug

Zivilschutzfahrzeug

Sonstiges Kraftfahrzeug, soweit nicht aufgeführt

Fahrzeugklasse bzw. Aufbauart unbekannt

Kraftfahrzeuganhänger (O1 – O4) oder Anhängfahrzeug

Nicht selbstfahrendes Straßenfahrzeug, das nach seiner Bauart dazu bestimmt ist, von einem Kraftfahrzeug mitgeführt zu werden.

Sie gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse (bis 0,75 t = O1, mehr als 0,75 t bis 3,5 t = O2, mehr als 3,5 t bis 10 t = O3 und mehr als 10 t = O4), dem Anhängertyp „Sattel-, Deichsel- oder Zentralachsanhänger“ sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung („Beschussgeschützt“, „Wohnanhänger“ und „Sonstige“).

Anhänger bzw. Arbeitsgeräte für die Land- und Forstwirtschaft gehören nicht dazu, sondern zur EG-Fahrzeugklasse R für die zurzeit noch keine EG-Typengenehmigungen erteilt werden können und wie bisher nach den nationalen Fahrzeug- und Aufbauarten eingestuft werden.

Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

Erhebungs- stichtag	Personenkraftwagen		Kraft- räder	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zug- ma- schinen	Kraft- fahrzeug- anhänger
	Insgesamt	auf 1 000 Einwohner					
1986	1 631 737	451	91 992	4 913	77 685	146 400	113 153
1987	1 703 589	472	89 318	4 945	78 133	146 878	119 072
1988	1 760 213	488	85 718	4 990	78 507	146 239	125 193
1989	1 808 186	500	84 614	5 001	79 385	145 880	131 332
1990	1 863 792	509	85 285	5 472	81 426	145 223	137 608
1991	1 900 229	513	88 964	5 446	83 412	144 614	144 453
1992	1 940 597	516	93 306	5 309	86 140	143 380	152 145
1993	2 003 390	524	101 524	5 291	89 877	142 256	161 004
1994	2 040 727	526	111 232	5 325	92 028	141 020	171 821
1995	2 075 440	529	121 155	5 344	95 482	140 144	190 571
1996	2 106 906	533	131 753	5 314	98 826	139 306	202 470
1997	2 135 050	537	145 738	5 342	101 229	138 460	212 808
1998	2 154 198	538	160 105	5 388	108 293	137 515	221 075
1999	2 172 161	541	174 632	5 453	112 745	137 131	229 608
2000	2 231 627	554	184 665	5 638	116 025	136 538	241 416
2001	2 318 861	575	197 836	5 724	123 331	137 704	254 818
2002	2 351 407	583	205 864	5 628	126 429	137 705	264 275
2003	2 370 069	585	211 549	5 591	126 008	137 102	271 527
2004	2 376 656	586	216 524	5 620	125 112	136 475	279 962
2005	2 389 094	589	221 389	5 359	123 885	136 538	288 505
2006	2 427 464	598	225 174	5 214	123 967	137 041	296 526
2007	2 462 913	607	229 360	5 293	124 888	138 262	306 227
2008	2 188 548	540	207 131	4 609	110 865	132 912	303 168
2009	2 195 226	543	211 508	4 699	111 889	134 116	311 354
2010	2 223 969	552	217 637	4 830	114 475	135 775	320 761
2011	2 256 812	562	220 636	4 887	117 491	137 674	330 140
2012	2 290 720	572	224 531	4 825	121 861	140 136	339 682
2013	2 320 090	580	227 284	4 936	124 164	141 087	348 386
2014	2 343 457	587	230 274	4 980	126 390	142 509	356 717

Bevölkerungsstand: Jeweils gleicher Zeitpunkt des Vorjahres - Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2014

Verwaltungsbezirk	Kraftfahrzeuge		davon						Kraft- fahr- zeug- an- hänger
	ins- gesamt	Ver- änderung zu 2013	Kraft- räder ¹	Personen- kraft- wagen ²	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zug- ma- schinen	Sonstige Kraft- fahr- zeuge	
	Anzahl	%	Anzahl						
Kreisfreie Städte									
Frankenthal (Pfalz)	28 764	1,1	1 940	24 932	42	1 240	492	118	2 159
Kaiserslautern	55 234	0,8	3 365	48 227	124	2 783	366	369	4 273
Koblenz	66 835	1,4	4 326	56 758	312	4 321	749	369	5 232
Landau i.d.Pfalz	28 978	1,1	2 026	24 627	1	1 278	867	179	2 746
Ludwigshafen a.Rh.	88 702	1,4	6 191	76 676	282	4 227	717	609	5 573
Mainz	107 443	0,4	6 855	93 416	430	4 960	1 014	768	5 773
Neustadt a.d.Weinstr.	36 505	1,2	2 532	30 714	9	1 900	1 178	172	3 390
Pirmasens	25 497	0,4	1 632	21 970	30	1 331	354	180	2 756
Speyer	31 778	0,9	2 386	27 214	164	1 579	283	152	2 833
Trier ³	170 888	1,3	14 851	137 860	281	7 459	9 657	780	19 807
Worms	49 486	1,1	3 769	41 916	14	2 375	1 199	213	5 133
Zweibrücken	23 379	-0,1	1 731	19 954	22	1 041	451	180	2 922
Landkreise									
Ahrweiler	95 379	1,5	7 986	77 184	154	4 317	5 298	440	12 035
Altenkirchen (Ww.)	94 040	0,6	8 360	76 427	280	3 861	4 715	397	12 771
Alzey-Worms	97 993	1,0	8 675	77 640	28	4 002	7 213	435	11 954
Bad Dürkheim	99 676	1,1	8 028	83 161	108	3 742	4 250	387	10 877
Bad Kreuznach	112 955	1,1	8 629	91 597	133	5 322	6 674	600	15 412
Bernkastel-Wittlich	89 421	1,1	6 899	68 621	184	4 236	8 914	567	13 797
Birkenfeld	59 236	0,3	4 450	49 118	117	2 366	2 872	313	9 795
Cochem-Zell	50 978	0,9	4 332	38 810	77	2 150	5 348	261	8 255
Donnersbergkreis	56 672	0,3	4 796	45 878	62	2 056	3 616	264	8 672
Eifelkreis Bitburg-Prüm	80 132	1,6	6 566	59 154	264	3 875	9 690	583	13 550
Germersheim	91 717	1,6	7 375	75 832	76	3 712	4 314	408	12 730
Kaiserslautern	76 176	0,4	6 313	63 143	170	3 440	2 739	371	12 339
Kusel	54 838	0,3	4 623	44 974	28	1 768	3 210	235	9 813
Mainz-Bingen	154 105	1,6	12 989	127 485	47	5 566	7 463	555	15 898
Mayen-Koblenz	151 827	1,4	12 204	126 287	185	6 949	5 573	629	19 694
Neuwied	130 901	0,9	10 599	108 571	161	6 201	4 803	566	16 652
Rhein-Hunsrück-Kreis	80 431	1,2	6 597	63 200	249	3 733	6 186	466	13 429
Rhein-Lahn-Kreis	91 101	1,0	8 015	74 386	132	3 674	4 445	449	11 700
Rhein-Pfalz-Kreis	111 320	1,4	9 715	93 479	64	4 438	3 260	364	11 469
Südliche Weinstraße	89 461	1,3	7 404	70 086	202	3 786	7 543	440	11 088
Südwestpfalz	77 381	0,5	6 887	63 110	184	2 882	4 074	244	11 945
Vulkaneifel	50 298	1,1	4 506	37 603	122	2 417	5 333	317	8 697
Westerwaldkreis	152 234	0,8	12 722	123 447	242	7 403	7 649	771	21 548
Rheinland-Pfalz	2 861 761	1,1	230 274	2 343 457	4 980	126 390	142 509	14 151	356 717

1 Einschl. zwei-, dreirädrige und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.- 2 Einschl.Fahrzeuge mit Rotationskolben- und Elektromotoren 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2014

Verwaltungsbezirk	Insgesamt ¹	auf 1 000 Einwohner ²	darunter mit einem Hubraum von ... cm ³			unbekannt	darunter mit offenem Aufbau
			bis 1 399	1 400 bis 1 999	2 000 und mehr		
Kreisfreie Städte							
Frankenthal (Pfalz)	24 932	530	7 804	12 941	4 177	10	1 417
Kaiserslautern	48 227	497	16 149	24 830	7 233	15	2 587
Koblenz	56 758	517	18 608	29 617	8 518	15	3 214
Landau i.d.Pfalz	24 627	564	8 295	12 507	3 823	2	1 457
Ludwigshafen a.Rh.	76 676	479	24 330	39 548	12 758	40	3 848
Mainz	93 416	461	27 833	48 620	16 923	40	5 518
Neustadt a.d.Weinstr.	30 714	588	9 496	15 906	5 304	8	2 177
Pirmasens	21 970	546	7 463	11 219	3 287	1	1 200
Speyer	27 214	547	8 879	13 799	4 528	8	1 665
Trier ³	137 860	550	41 477	74 851	21 492	40	8 253
Worms	41 916	526	13 784	21 076	7 038	18	2 498
Zweibrücken	19 954	586	6 909	10 175	2 865	5	1 051
Landkreise							
Ahrweiler	77 184	613	26 371	39 671	11 125	17	4 571
Altenkirchen (Ww.)	76 427	592	28 269	37 937	10 198	23	3 573
Alzey-Worms	77 640	620	24 190	40 747	12 665	38	4 427
Bad Dürkheim	83 161	635	25 827	42 963	14 344	27	5 952
Bad Kreuznach	91 597	590	29 210	47 677	14 688	22	5 456
Bernkastel-Wittlich	68 621	619	21 040	37 635	9 926	20	3 235
Birkenfeld	49 118	605	16 574	25 773	6 756	15	2 290
Cochem-Zell	38 810	611	11 460	21 628	5 713	9	1 969
Donnersbergkreis	45 878	608	14 529	24 691	6 643	15	2 274
Eifelkreis Bitburg-Prüm	59 154	617	16 064	33 619	9 456	15	2 406
Germersheim	75 832	607	23 412	39 635	12 766	19	3 910
Kaiserslautern	63 143	605	20 404	33 235	9 491	13	3 428
Kusel	44 974	627	15 241	24 058	5 661	14	2 133
Mainz-Bingen	127 485	630	38 501	64 068	24 869	47	8 113
Mayen-Koblenz	126 287	601	43 014	65 521	17 723	29	7 726
Neuwied	108 571	604	36 483	55 470	16 591	27	6 414
Rhein-Hunsrück-Kreis	63 200	626	19 152	34 770	9 275	3	2 878
Rhein-Lahn-Kreis	74 386	611	25 298	38 785	10 291	12	4 008
Rhein-Pfalz-Kreis	93 479	631	30 128	47 808	15 513	30	6 417
Südliche Weinstraße	70 086	644	21 732	36 595	11 739	20	4 167
Südwestpfalz	63 110	649	20 974	33 455	8 663	18	3 404
Vulkaneifel	37 603	616	11 858	20 713	5 026	6	1 608
Westerwaldkreis	123 447	621	42 203	63 805	17 409	18	6 054
Rheinland-Pfalz	2 343 457	587	752 961	1 225 348	364 477	671	131 298

1 Einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben- und Elektromotoren. - 2 Bevölkerungsstand: 31.12.2012. - 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

noch: Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2014

Verwaltungsbezirk	ins- gesamt ¹	nach Kraftstoffarten		darunter schadstoffreduziert						
		Benzin	Diesel	zu- sammen	Anteil an ins- ge- samt	nach Emissionsgruppen				
						Euro 2	Euro 3	Euro 4	Euro 5	Übrige ²
	Anzahl				%	Anzahl				
Kreisfreie Städte										
Frankenthal (Pfalz)	24 932	17 772	6 845	24 661	98,9	4 517	4 007	9 242	5 559	1 336
Kaiserslautern	48 227	34 483	13 092	47 751	99,0	8 263	7 067	17 215	12 871	2 335
Koblenz	56 758	37 699	18 359	56 167	99,0	7 870	7 752	22 025	16 365	2 155
Landau i.d.Pfalz	24 627	17 378	6 972	24 333	98,8	4 570	3 785	8 708	5 840	1 430
Ludwigshafen a.Rh.	76 676	54 890	20 877	75 819	98,9	13 676	11 860	27 848	18 432	4 003
Mainz	93 416	61 894	30 443	92 001	98,5	14 266	13 033	34 831	25 634	4 237
Neustadt a.d.Weinstr.	30 714	21 362	9 036	30 277	98,6	5 468	4 926	11 575	6 766	1 542
Pirmasens	21 970	15 770	5 976	21 747	98,9	3 738	3 314	8 441	5 229	1 025
Speyer	27 214	18 984	7 832	26 902	98,9	4 617	4 392	10 388	6 232	1 273
Trier ³	137 860	88 276	48 717	136 178	98,8	19 648	21 621	56 790	33 324	4 795
Worms	41 916	30 173	11 252	41 515	99,0	7 885	6 711	15 840	9 102	1 977
Zweibrücken	19 954	14 281	5 430	19 725	98,9	3 402	3 442	7 740	4 195	946
Landkreise										
Ahrweiler	77 184	53 117	22 792	76 219	98,7	12 975	11 986	31 466	16 259	3 533
Altenkirchen (Ww.)	76 427	53 277	22 025	75 848	99,2	11 791	11 598	31 605	18 212	2 642
Alzey-Worms	77 640	51 072	25 514	76 834	98,9	13 125	12 453	30 602	17 441	3 213
Bad Dürkheim	83 161	57 427	24 594	82 174	98,8	13 868	13 031	32 016	19 105	4 154
Bad Kreuznach	91 597	63 175	27 122	90 524	98,8	16 130	14 321	36 503	19 638	3 932
Bernkastel-Wittlich	68 621	43 829	24 273	67 958	99,0	10 558	10 946	27 842	16 149	2 463
Birkenfeld	49 118	34 954	13 689	48 699	99,1	8 416	7 477	20 309	10 753	1 744
Cochem-Zell	38 810	24 238	13 926	38 471	99,1	5 876	6 446	16 390	8 503	1 256
Donnersbergkreis	45 878	30 673	14 543	45 467	99,1	8 328	7 370	18 027	9 606	2 136
Eifelkreis Bitburg-Prüm	59 154	34 056	24 650	58 653	99,2	9 176	9 863	24 194	13 296	2 124
Germersheim	75 832	51 476	23 561	75 082	99,0	12 983	12 307	28 165	16 786	4 841
Kaiserslautern	63 143	44 519	17 855	62 642	99,2	11 242	10 188	25 076	13 466	2 670
Kusel	44 974	31 873	12 602	44 605	99,2	8 133	7 701	18 239	8 712	1 820
Mainz-Bingen	127 485	84 729	40 987	125 805	98,7	19 704	20 238	49 430	31 269	5 164
Mayen-Koblenz	126 287	87 322	37 334	124 850	98,9	18 705	18 991	52 579	29 757	4 818
Neuwied	108 571	74 045	32 352	107 338	98,9	17 354	17 359	43 660	24 674	4 291
Rhein-Hunsrück-Kreis	63 200	39 251	23 077	62 645	99,1	8 927	9 764	27 109	14 838	2 007
Rhein-Lahn-Kreis	74 386	51 732	21 553	73 681	99,1	12 383	11 405	30 207	16 603	3 073
Rhein-Pfalz-Kreis	93 479	67 916	24 396	92 485	98,9	15 809	14 458	36 588	20 756	4 874
Südliche Weinstraße	70 086	48 171	21 172	69 199	98,7	13 571	11 359	25 720	14 372	4 177
Südwestpfalz	63 110	43 527	18 929	62 568	99,1	11 064	10 304	25 411	12 915	2 894
Vulkaneifel	37 603	23 245	13 854	37 217	99,0	5 813	5 895	15 456	8 724	1 329
Westerwaldkreis	123 447	81 697	39 872	122 309	99,1	16 827	17 550	51 457	32 527	3 948
Rheinland-Pfalz	2 343 457	1 588 283	725 503	2 318 349	98,9	380.678	364.920	928.694	543.910	100.147

1 Einschl. Fahrzeuge mit Gas und sonstigem Antrieb. - 2 Einschl. Euro 1, Euro 6 und Sonstige. - 3 Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier- Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.